

# Ich geh mit meiner Laterne

Traditionell (vor 1900)

G G D G

Ich geh mit mei-ner La - ter - ne und mei - ne La - ter - ne mit mir.

5 G G D G

Da o - ben leuch-ten die Ster - ne und un - ten da - leuch - ten wir.

9 G G D G

1. La - ter - nen-licht, ver - löscht mir nicht! Ra - bim-mel, ra-bam-mel, ra - bum  
2. Mein Licht ist aus, ich geh' nach Haus.

# Ein Hase saß im tiefen Tal

Volkswaise

G D

1. Ein Ha - se saß im tie - fen Tal sing-ing hol-ly pol-ly doo-dle all the day,  
2. Der Ap - pa - rat steigt in die Luft,  
3. Bei tau-send me - tern an - ge - langt,

4 D G

übt Se - gel - flug wie Li - lien - thal sing-ing hol-ly pol-ly doo-dle all the day.  
der Mo - tor rat - tert, knat - tert, pufft,  
der Kas - ten plötz - lich schau - rig schwankt,

8 G D

Fare - well, fare well, fare well my fai - ry fay.

12 D G

I am off to Loui-si - a - na for to see my Sou-sy An-na sing-ing hol-ly pol-ly doo-dle all the day.

G	G	G	D
D	D	D	G

- Der Hase denkt, das geht famos, nimmt seinen Fallschirm und springt los,
- Kurz vor der Landung, welche Not, sieht er ein Schild "Hier Parkverbot!",
- Der Hase denkt, "Das macht ja nischt", "wenn mich kein Polizist erwischt",

- Doch leider war, o Häslein, ach, das Auge des Gesetzes wach,
- Denn kaum gedacht, war's schon passiert, ein Schutzmann ihn zur Wache führt,
- Den armen Hasen sperrt man ein, bei trockenem Brot und Gänsewein,

